

Interesse durch Signalfarbe wecken

Haus der Familie in Conweiler stellt Prospekt mit Frühjahrs- und Sommerprogramm vor

PZ-MITARBEITERIN
ANGELIKA MIKO

STRAUBENHARDT. Quadratisch, bunt und übersichtlich präsentiert sich das neu gestaltete Programmheft des Hauses der Familie in Straubenhardt. Das leuchtende Rot weckt die Aufmerksamkeit und der zweite Blick liegt auf den Fotos der Titelseite. „Es ist toll geworden.“ Die Vorsitzende des Trägervereins Barbara Sigel-Lochner und die Leiterin der Familienbildungsstätte Erna Grafmüller sind sich darin einig.

Nach dem Umzug in die Villa Kling (wir haben berichtet) haben sich die Möglichkeiten im und um das Haus der Familie erweitert. Der Bereich Natur, Kreatives und Angebote für Jugendliche wurde ausgebaut. Räumliche Engpässe im Eltern-Kind-Angebot und im Bereich Beratung, Fortbildung und Supervision gehören dank dem ausgebauten Dachgeschoss und der guten Zusammenarbeit mit dem „Bürgerschaftlichen Engagement“ der Vergangenheit an.

Sozialsponsor setzt sich ein

Den Traum eines neu gestalteten Programmheftes wagte allerdings niemand zu träumen, sind doch die finanziellen Mittel streng portioniert. Doch da kam dem Haus der Familie die Mitgliedschaft in der „Arbeitsgemeinschaft Sozial sponsoring“ zugute. Die Geschäftsführerin der AG, Sabine Kloos, initiierte im vergangenen Jahr bereits gezielte Projekte zwischen Sponsoren und Vereinen und fand in „Woge Druck“ einen weiteren



Über die neuen Programmhefte des Hauses der Familie freuen sich: Erna Grafmüller, Jürgen Stark, Sabine Kloos, Barbara Sigel-Lochner sowie Josefine und Carolina (von links).
Foto: Miko

Kooperationspartner. Geschäftsführer Jürgen Stark ist seit langem Sozialsponsor und war bereit, sich über den jährlichen Betrag hinaus. Neben dem Druck entwickelte seine Firma ein völlig neues Layout und stand dem Haus der Familie mit vielen Tipps zur Seite, so Erna Grafmüller.

Aus der Sicht Jürgen Starks ist dies eine gute, sichtbare und für seine Mitarbeiter nachvollziehbare Ko-

operation zwischen Sponsor und Verein. „Wir unterstützen die engagierte Jugend und Erwachsenenbildung im Haus der Familie, die bis in unsere Region strahlt,“ betont der Sponsor.

Übersichtlichkeit als Ziel

Das übersichtlich gegliederte Kursangebot lädt zum Lesen ein – mit allen Angeboten für die Familien, ge-

staltet nach Bereichen. Der integrative Bereich für Behinderte ist mit einem „Smiley“ gekennzeichnet, und neu ist das Projekt „Gewaltprävention im Kindergarten“. Ab Mitte dieser Woche sollen die neuen Roten Broschüren in allen Rathäusern, Kindergärten, Arztpraxen und verschiedenen Ladengeschäften in Pforzheim und dem Enzkreis zum Mitnehmen ausliegen.